

RENÉ BEYER

56, Inhaber und Geschäftsführer Beyer Chronometrie

Als gelernter Uhrmacher bringt René Beyer das Verständnis und die Liebe zu seinen Produkten mit. Er ist in achter Generation Inhaber sowie seit 1996 Geschäftsführer des ältesten Uhren- und Juweliengeschäfts der Welt, Beyer Chronometrie an der Bahnhofstrasse in Zürich. Dem 1760 gegründeten Unternehmen ist auch ein Uhrenmuseum angeschlossen, das Exponate aus allen Bereichen der Zeitmessung umfasst.



1. Was fasziniert Sie an der Welt der Uhren?
Keine Uhr ist wie die andere, jede hat ihren eigenen Charakter.
2. Ihr Unternehmen hat eine mehr als 250-jährige Tradition. Was ist Ihr Erfolgsrezept?
Sich treu bleiben und uns auf unsere Stärken konzentrieren.
3. Sie haben nur ein Geschäft. Hatten Sie nie Pläne, Filialen zu eröffnen?
Ja, sicherlich, aber im Interesse unsere Kundschaft persönlich zu betreuen - davon abgesehen.
4. Könnten Sie selbst eine Uhr reparieren?
Selbstverständlich - leider fehlt mir dazu heute die Zeit.
5. Ihre Kundschaft ist international. Welche sind Ihre Lieblingskunden?
Unsere Hauptkundschaft sind Schweizer. Die Uhrentechnikfans.
6. Ist es für Sie schwer, das richtige Personal zu finden?
Je nach Besetzung mehr oder weniger. Der Unternehmenserfolg hängt davon ab.
7. Die Zürcher Bahnhofstrasse hat sich verändert. Fühlen Sie sich dort noch am richtigen Ort?
Ja wohl, seit 1877 immer an der Bahnhofstrasse. - an drei Standorten.
8. Was geschieht mit Beyer Chronometrie, wenn Sie sich einmal zur Ruhe setzen werden?
An diese Möglichkeit denke ich noch nicht, mindestens nicht in der Öffentlichkeit.
9. Zeit wird zum immer knapperen Gut. Haben Sie noch genug Zeit?
Nein, obwohl ich mit Zeit verdiene, habe ich selbst zu wenig davon.
10. Wobei entspannen sie sich am besten?
Wenn ich meiner persönlichen Assistentin bei der Arbeit zuschauen.